

Bürgerstimme Haimhausen

Die Bürgerstimme berichtet, informiert und schafft
Transparenz



Nordtrasse No-Go

Letztes Jahr erreichte uns alle die Mitteilung, dass für die bestehende Hochspannungsleitung am Rande Haimhausens in den nächsten Jahren ein Ersatzneubau notwendig sein wird. Daher konnten sich die Haimhauser Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von Informationsveranstaltungen der ausführenden Firma TENNET über diesen Ersatzneubau informieren. In dem uns maßgeblich betreffenden Abschnitt verläuft die bestehende Leitung im Wesentlichen zwischen der Leiten (Maisteiger Berg) und dem Inhauser Moos. Grundsätzlich soll die neue Trasse zwar entlang der bereits seit den 70er-Jahren bestehenden Leitung verlegt werden. Da die Versorgung während der Bauzeit aber nicht unterbrochen werden kann, muss die neue Leitung neben der alten Trasse parallel aufgebaut werden und im Anschluss erfolgt ein Abbau der bestehenden Leitung. Aus planungsrechtlichen Gründen existiert daher neben der Südtrasse (komplett entlang der bestehenden Leitung) aber auch noch eine andere Variante, die Nordtrasse, welche massive zusätzliche Einschränkungen für unseren Ort mit sich bringen würde. Eine weitere Ortsentwicklung Richtung Süden, unter anderem die Ausweisung möglicher Gewerbeflächen, wäre dann kaum mehr möglich. Eine extreme Beeinträchtigung wären die weithin sichtbaren Masten über den Kamm der Leiten am höchsten Punkt Haimhausens Richtung München und der Alpen. Die neuen Masten sind außerdem deutlich höher und breiter als die bestehenden, welche momentan noch unterhalb des Maisteiger Berges stehen. Niemand hat gerne Hochspannungsleitungen in seiner Umgebung, aus Gründen der Versorgungssicherheit und auch zur Verteilung von erneuerbaren Energien werden wir dennoch nicht ohne auskommen. Aus unserer Sicht muss aber alles unternommen werden, um für unsere Gemeinde das Bestmögliche daraus zu machen und die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten. Wir bitten alle Haimhauserinnen und Haimhauser, die sich bisher selbst noch kein Bild machen konnten, sich zu informieren. Dazu findet man unter anderem auf der Webseite von TENNET viele Informationen zum geplanten Trassenverlauf (siehe Link unten). Die gerade entstehende „Interessengemeinschaft Monstertrasse“ (IGM) wird von der Bürgerstimme Haimhausen daher auch nach Kräften unterstützt. Wir rufen aktiv dazu auf, dieser Interessengemeinschaft beizutreten, welche momentan unter der Emailadresse monstertrasse.haimhausen@t-online.de zu erreichen ist.

Auch wenn die letztendliche Entscheidung bei höheren Regierungsstellen liegen wird, fordert die Bürgerstimme dennoch ein klares Statement der Gemeinde zur Verhinderung der Nordtrasse!

Informationen zum geplanten Trassenverlauf im Internet:

www.tennet.eu/de/oba-ott

